



Fraktion im Bezirksrat
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt

Herr
Bezirksbürgermeister
Rainer Göbel
über
Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

17.04.2018

Änderungsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
zur Drucks. Nr. 0622/2018
Stadtbahnstrecke A-West
-Ausbau Empelder Straße...
TOP 3.1. der Bezirksratssitzung am 19.04.2018

Der Bezirksrat möge beschließen,

1. Aus Gründen der Verkehrssicherheit wird der Radverkehr in der gesamten Empelder Straße beidseitig auf gesonderten Radwegen geführt.
2. Die Haltestelle Hermann-Ehlers-Allee wird in Margot-Matthias-Straße umbenannt.

Begründung:

Zu 1.: In eine Straße mit Tempo 50 gehören von der Fahrbahn abgetrennte Radwege, zumal wenn es sich auch um einen Schulweg handelt. Die geplanten Schutzstreifen dürfen von Kraftfahrzeugen überfahren werden und können deshalb ein Sicherheitsrisiko für Radfahrende darstellen. Gerade wenn mehr Menschen zum Radfahren ermuntert werden sollen, brauchen wir Wege, die ein hohes Sicherheitsgefühl vermitteln. Zwischen Tempo 50 fahrendem Verkehr und den Türen parkender Autos – wie stadtauswärts vorgesehen – stellt sich dieses nicht ein.

Wie der Verwaltungsausschuss Anfang März einstimmig beschlossen hat, sind getrennte Radverkehrsanlagen Fahrradschutzstreifen vorzuziehen, wenn es die Breite des Verkehrsraums ermöglicht. Die engste Stelle des Straßenquerschnitts liegt in Höhe der geplanten Haltestelle Riechersstraße. Für die nach stadtauswärts führende Fahrbahn würden dort einschließlich des überfahrbaren Gleisbereichs 3,59 m bzw. 4,09 m bleiben, je nachdem ob der Radweg 2 m oder 1,50 m breit angelegt würde.

Zu 2: Die Benennung nach einer Querstraße, die im Bereich der Haltestelle einmündet, ist zielführender als die Namensgebung nach der Hermann-Ehlers-Allee, deren Einmündung zukünftig außerhalb des Haltestellenbereichs liegen wird.

René Rosenzweig
(Fraktionsvorsitzender)